

am:

Stempel und Unterschrift

## Antrag auf Verlängerung / Verkürzung der Ausbildungszeit

### 1. Angaben zum Berufsausbildungsverhältnis

Registriernummer des Ausbildungsvertrages:

06- \_\_\_\_\_

Auszubildende/r:

Name: ..... Vorname: .....

Geb. am: ..... Geburtsort: .....

Ausbildungsberuf: .....

Ausbildungsbetrieb: .....

### 2. Verlängerung

Wir beantragen die Verlängerung des Berufsausbildungsverhältnisses bis zum .....

wegen nichtbestandener Gesellen- und Abschlussprüfung (§ 21 Abs. 3 BBiG) am .....  
**Kopie der Bescheinigung über das Nichtbestehen der Gesellen- oder Abschlussprüfung beifügen**

wegen krankheitsbedingter Nichtteilnahme an der Prüfung (§ 21 Abs. 3 BBiG)  
**Kopie der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung beifügen**

Verlängerung gemäß § 27c, Abs. 2 HwO, § 8 Abs. 2 BBiG  
**Hinweis:** In Ausnahmefällen kann die HWK auf Antrag des Lehrlings die Ausbildungsdauer verlängern, wenn dies erforderlich ist, um das Ausbildungsziel zu erreichen. Nachfolgende Gründe können eine Verlängerung erforderlich machen: erkennbare schwere Mängel in der Ausbildung, Nichterreichen des Leistungszieles der Berufsschulklasse, längere vom Auszubildenden nicht zu vertretende Ausfallzeiten (z.B. infolge von Krankheit), körperliche, geistige und seelische Behinderung des Auszubildenden, die dazu führen, dass das Ausbildungsziel nicht in der vereinbarten Ausbildungszeit erreicht werden kann  
Ein Nachweis zum Vorliegen eines Grundes ist dem Antrag beizufügen.

### 3. Verkürzung

Wir beantragen die Verkürzung des Berufsausbildungsverhältnisses bis zum .....  
gemäß § 27c Abs. 1 HwO, § 8 Abs. 1 BBiG aufgrund von\*:

- Abitur (12 Monate)
- abgeschlossener Berufsausbildung (12 Monate)
- Lebensalter > 21 Jahre (12 Monate)
- einschlägige Arbeitserfahrung
- fachlich einschlägige Lernleistungen hochschulischen Ursprungs

\* Bitte einen Nachweis in Kopie beifügen

.....  
Ort/ Datum

.....  
Unterschrift/ Stempel Ausbildungsbetrieb

.....  
Unterschrift Auszubildende/r  
(ggf. gesetzl. Vertreter)